**Medienmitteilung**

28. August 2022: Parkfest auf dem Arenenberg findet nur am Sonntag statt

Kaiserliches Wein- und Gartenfest: Programmänderung

Salenstein, 24.08.2022 – Das für den kommenden Samstag und Sonntag geplante «Kaiserliche Wein- und Gartenfest» auf dem Arenenberg findet aufgrund der vorhergesagten Regenfälle leider nur am Sonntag, 28. August, statt. Dieser Tag steht nach wie vor ganz im Zeichen von Unterhaltung für Jung und Alt. Biedermeier-Kostümgruppen flanieren durch die herrliche Arenenberger Parkanlage mit ihrem majestätischen Ausblick, Kinder haben Spaß beim Spieleparcours und beim Kinderschminken. Führungen und Kutschenfahrten entführen ebenso in die napoleonische Zeit wie die Autorin Chris Inken Soppa, die aus ihrem neuen historischen Roman über die einstige Arenenberger "Schlossherrin" Hortense de Beauharnais liest. Am Weinstand des Arenenberger Weinguts können kaiserliche Tropfen degustiert werden, darunter auch die neue Kreation "CASCADE", der erste Schaumwein des Weinguts. Auch sonst ist fürs leibliche Wohl gesorgt: es wird grilliert (Wurst und Vegi), es gibt einen Glacé-Stand und im im Bistro Louis Napoléon sorgt feine Slow-Food-Küche für kulinarischen Genuss.

Der Eintritt zum Wein- und Gartenfest kostet 18 Franken / 18 Euro (Kinder 5 Franken / 5 Euro) und berechtigt zur Teilnahme am gesamten Programm. Die Eintrittsbänder sind an der Kasse im Shop erhältlich.

Weitere Informationen: www.arenenberg.ch

*Presseinformation, 1.415 Zeichen*

Abdruck frei.

**Programm**

**Samstag, 27. August 2022 (14:00 bis 21:30 Uhr)**

**ENTFÄLLT**

**Sonntag, 28. August 2022 (10:00 bis 17 Uhr)**

Eintritt: Erwachsene 18 Franken / 18 Euro, Kinder (6-16 Jahre) 5 Franken / 5 Euro, berechtigt zur Teilnahme am gesamten Programm inkl. Eintritt in das Napoleonmuseum (keine Gewähr für Plätze bei Führungen und Kutschfahrten)

**10:30 Uhr**

* Buchvorstellung in der Schlosskapelle: Chris Inken Soppa liest aus ihrem Roman «Hortense de Beauharnais. Ein Leben im Schatten Napoléons».

**Ab 11:00 Uhr**

* Arenenberger Weinstand mit Degustation und Verkauf
* Flohmarkstand des Museumsshops
* Stand der Stiftung Napoleon III.
* Der Biedermeierverein Heiden flaniert durch den Park
* Kutschfahrten (bis 16:30 Uhr)
* Kinderspiele / Kinderschminken

**11:00 Uhr**

* Museumsführung
* Harfenkonzert (45 Minuten)

**13:00 Uhr**

* Themenführung «Zeitreise durch die Gärten»
* Harfenkonzert (45 Minuten)

**14:00 Uhr**

* Parkführung

**15:00 Uhr**

* Themenführung «Zeitreise durch die Gärten»
* Harfenkonzert (45 Minuten)

**Kontakt**

**Arenenberg**  
**Napoleonmuseum**  
CH-8268 Salenstein  
[napoleonmuseum@tg.ch](mailto:napoleonmuseum@tg.ch) I [www.napoleonmuseum.ch](http://www.napoleonmuseum.ch)   
Tel. +41 58 3457410

**Arenenberg  
Hotel / Bistro Louis Napoléon / Kultur**  
CH-8268 Salenstein  
Tel. +41 58 345 80 00  
[info@arenenberg.ch](mailto:info@arenenberg.ch) I [www.arenenberg.ch](http://www.arenenberg.ch)

Der Arenenberg in Kürze:

Spätestens seit 1855 ist das Schlossgut Arenenberg am westlichen Bodensee zu besichtigen. 1906 schenkte es die französische Kaiserin Eugénie dem Kanton Thurgau . Mit der Schenkung wurde die Einrichtung einer landwirtschaftlichen Schule und die Fortführung des napoleonischen Museums vereinbart.

Seither ist der Arenenberg ein Ort, an dem sich auf die Vergangenheit besonnen und zugleich «Zukunft gemacht wird».

Die Berufsfachschule, das Beratungszentrum und die Arenenberger Versuchsbetriebe stehen heute für die kompetente Vermittlung nachhaltiger Landwirtschaft. Zudem ist der Arenenberg inspirierender Lernort für unterschiedlichste Gruppierungen.

Das Napoleonmuseum präsentiert mit den originalen Interieurs seiner ehemaligen kaiserlichen Bewohner und dem grossen Landschaftspark rund ums Schloss einen wichtigen Teil der Arenenberger Geschichte. Das Bistro Louis Napoléon sowie das Hotel Arenenberg sorgen zudem für unvergessliche Genussmomente.

Das Napoleonmuseum Arenenberg in Kürze:

Das seit 1855 zu besichtigende Napoleonmuseum Arenenberg ist das einzige deutschsprachige Museum zur napoleonischen Geschichte. Sein Forschungsgebiet reicht von der französischen Revolution bis zum Ersten Weltkrieg. Zu diesem Zweck unterhält das Haus wertvolle Sammlungen verschiedener Genres sowie ein umfangreiches Archiv. Seine ca. 25'000 Bände umfassende Forschungsbibliothek wird laufend erweitert. Seit einigen Jahren unterzieht sich das Napoleonmuseum einem Wandel. Zusätzliche Räume des ehemaligen Schlossguts Arenenberg erlauben es, aus dem bestehenden Haus ein modernes Institut zur Erforschung, Bewahrung und Präsentation der napoleonischen Geschichte zu entwickeln. Die Sammlung umfasst weltweit begehrte Ausstellungsstücke.

Mit jährlich rund 30'000 Besuchern zählt das Museum darüber hinaus zu den Anziehungspunkten des Bodenseegebietes. Regelmässige Sonderausstellungen beschäftigen sich mit Facetten der napoleonischen Geschichte am Bodensee. Der umliegende Landschaftspark ist frei zugänglich. In der «Arenenberger Gartenwelt» können Besucher eine Gartenzeitreise en miniature erleben. Der Museumsshop besitzt den Charme einer Boutique und bietet neben Napoleonika auch regional- und landestypische Produkte an.

Aufgrund seiner Lage am internationalen Bodensee und seiner Geschichte versteht sich das Napoleonmuseum Arenenberg als Mittler zwischen den Staaten. Frankreich, die Schweiz, Deutschland, Italien, England, Polen, die USA: Es gibt praktisch kein Land zu dem die Familie Bonaparte von Schloss Arenenberg aus nicht in Verbindung stand. Dieser Tradition folgend unterhält das Napoleonmuseum umfangreiche internationale Kontakte.